



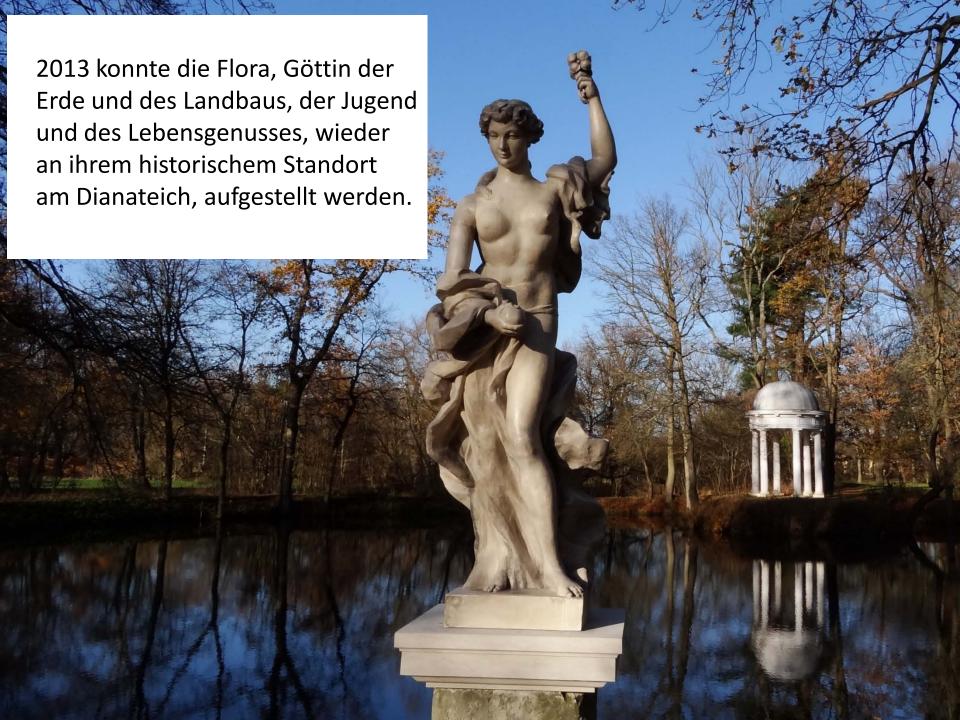
Maximilian Speck, seit 1829 Freiherr Speck von Sternburg (\* 1776 in Gröba bei Riesa; † 1856 in Leipzig) war ein deutscher Kaufmann, Unternehmer, Kunstsammler, Gründer des Specks Hof und der Sternburgbrauerei. 1822 kaufte Speck das Rittergut Lützschena und begann 1823 mit der Begründung des Schlossparks im Stile eines englischen Landschaftsgartens.



Der Förderverein Auwaldstation und Schlosspark Lützschena e.V. hat in den vergangenen Jahren, in Zusammenarbeit mit dem Eigentümer (Wolf-Dietrich Speck von Sternburg) und der Stadt Leipzig sowie dank zahlreicher Spenden, mehrere Parkarchitekturen saniert.

Der Dianatempel wurde 1999 wiederhergestellt.

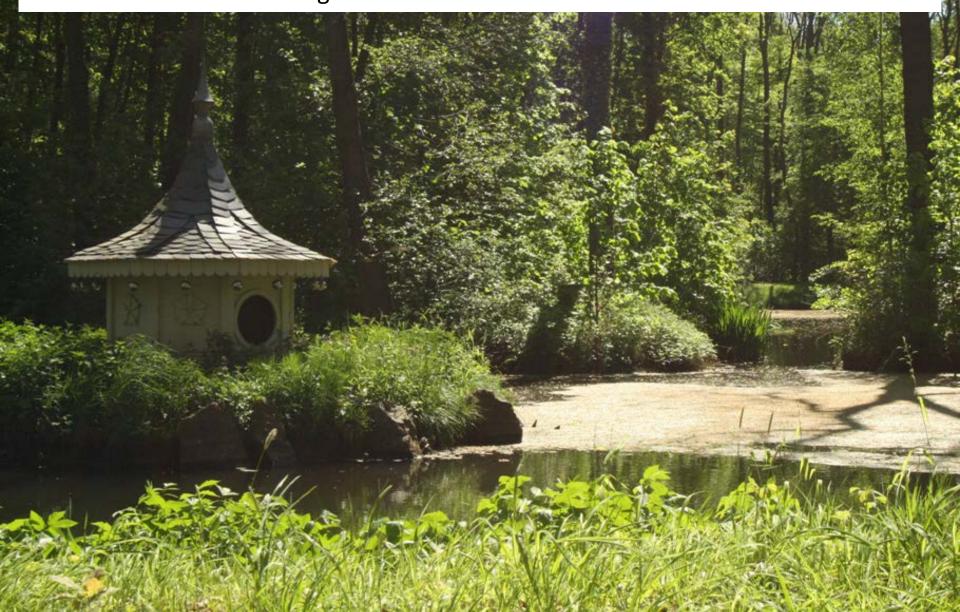








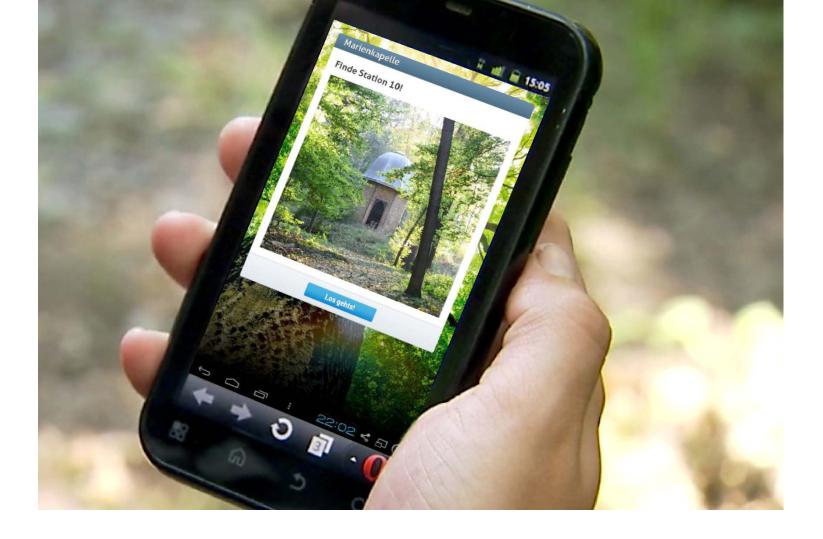
Das Schwanenhäuschen am Rosenteich. Wie bei einigen Parkarchitekturen, unterstützten vor allem lokale Handwerksbetriebe mit Arbeitszeit und Material bei der Wiederherstellung.





Der Park ist Teil des Naturschutzgebietes Burgaue und weist eine besondere Flora und Fauna auf. Viele seltene Arten wie der Märzenbecher kommen hier vor.

Die große Schwebe entstand während eines Holzbildhauer-Symposiums.



Seit Frühjahr 2014 kann dieses Kleinod multimedial über die **App "Auwald-Erlebnispfade"** erkundet werden.

Die App kann in Google Play und im App-Store kostenlos heruntergeladen werden. Außerdem verleiht die Auwaldstation kostenfrei Geräte.

Bereits über 2000 Downloads wurden gezählt. Und bisher waren die Resonanzen auf dieses moderne Format der Besucherführung sehr positiv.